

## Übersicht über das Engagement des Bistums Trier für die katholischen Kindertageseinrichtungen im Saarland

Stand 31.12.2022

### 1. Katholische Kitas – unser Selbstverständnis

Das Bistum Trier sieht in seinem Engagement für die katholischen Kindertageseinrichtungen einen wichtigen Schwerpunkt seiner Arbeit, was durch die unten dargestellte Bezuschussung deutlich markiert wird.

Das Sozialgesetzbuch VIII legt die Grundlage für das Subsidiaritätsprinzip. Das heißt, freie Träger, zu denen die Kirchen gehören, haben mit ihrem Angebot Vorrang vor staatlichen Trägern. In diesem Zusammenhang werden wir unserer steuernden und profilbildenden Verantwortung gerecht.

Dazu gehört auch ein hoher Anspruch an Qualität und ihrer Weiterentwicklung.

Durch unser Engagement im Bereich der Kindertageseinrichtungen unterstützt das Bistum entsprechend seiner Möglichkeiten die Kommune bei ihrem gesetzlichen Pflichtauftrag, Kita-Plätze zur Verfügung zu stellen.

Die katholischen Kitas sind wichtige Orte von Kirche im Bistum Trier. Vor allem mit Blick auf die Kinder und die Familien heißt das, ihre Situation und Bedürfnisse wahr zu nehmen und sie zu unterstützen. Auch in Zukunft wird das Bistum Trier in profilierte Bildung, Erziehung und Betreuung investieren und die katholischen Betriebsträgerschaften erhalten. Die Fortführung der vertrauensvollen und verlässlichen Zusammenarbeit mit Land, Kreisen und Kommunen nimmt einen sehr wichtigen Stellenwert ein.

### 2. Ist-Situation zum 31.12.2022

- Zahl der Betriebsträgerschaften von katholischen Kitas im saarländischen Teil des Bistums Trier zum 31.12.2022:  
**163 Einrichtungen** mit 714 Gruppen und 14.389 zu betreuende Kinder  
davon 154 Einrichtungen bei der Katholischen KiTa gGmbH Saarland und 9 bei Orden und katholischen Verbänden
- Zahl der Bauträgerschaften von katholischen Kitas im saarländischen Teil des Bistums Trier zum 31.12.2022:  
**101 Einrichtungen**

### 3. Bistumszuschüsse für das Kita-Feld im Saarland im Jahr 2022

Im Jahr 2022 waren im Haushalt des Bistums Trier für die katholischen Kitas im Saarland folgende Zuschüsse eingeplant:

- Zuschüsse zu den Personal- und Sachkosten:  
**9,6 Mio €**
- Zuschüsse zu Baumaßnahmen:  
**2,1 Mio €**

- Verwaltungsaufwendungen: (Führung und Organisation der Einrichtungen, Personalführung, -verwaltung, -abrechnung, Finanzverwaltung, sonstige Overheadkosten):  
**4,5 Mio €**

Fazit: Im Jahr 2022 stellt das Bistum Trier für das Feld der katholischen Kindertageseinrichtungen im saarländischen Teil des Bistums Trier insgesamt **16,2 Mio €** zur Verfügung.

Das Haushaltssicherungskonzept des Bistums sieht diese Mittel bis 2035 vor. Eine Reduzierung in diesem Zeitraum ist nicht vorgesehen.

#### **4. Baurägerschaften**

Auch wenn eine Reduzierung der Haushaltsmittel für die Bezuschussung der Kita-Baumaßnahmen nicht vorgesehen ist, kann dennoch die Zahl der Kita-Baurägerschaften im bisherigen Umfang leider nicht fortgeführt werden.

Die Zahl der Kita-Baurägerschaften auf Bistumsebene wird deshalb im Zeitraum 2020 bis 2029 um insgesamt 100 Baurägerschaften reduziert. Es liegt noch keine definitive Aufteilung dieser Zahl auf Einrichtungen in den beiden Bundesländern vor.

Ausgehend von einer Verteilung der Zahl der katholischen Kindertageseinrichtungen im Bistum Trier von  $\frac{2}{3}$  im rheinland-pfälzischen Teil des Bistums Trier und  $\frac{1}{3}$  im saarländischen Teil des Bistums Trier müssten ca. 29 bis 34 Baurägerschaften im saarländischen Teil des Bistums Trier reduziert werden. Da der Umsetzungszeitraum insgesamt 10 Jahre beträgt und die endgültige Entscheidung eine Reihe von Vorgesprächen benötigt, können zum heutigen Zeitpunkt noch keine verbindlicheren Aussagen getroffen werden.

Im Zeitraum von 2020 bis 2022 wurden bereits 8 Baurägerschaften im saarländischen Teil des Bistums Trier abgegeben.

In 19 Fällen werden im Saarland bereits Gespräche und Verhandlungen mit Kommunen zur Abgabe der Baurägerschaft geführt.

Auch nach der Umsetzung dieser Vorgabe gehen wir derzeit davon aus, dass weiterhin ca. 75 bis 80 katholische Kita- Baurägerschaften im Saarland betreut werden können.

Trier, 02.03.2023

Georg Binninger

Leiter Büro zur Steuerung  
katholischer Kindertageseinrichtungen  
im Bischöflichen Generalvikariat Trier

Angela Thelen

Leiterin Büro zur Steuerung  
katholischer Kindertageseinrichtungen  
im Bischöflichen Generalvikariat Trier